



# **Bedienungsanleitung**

**Armbanduhrmodelle V10X**

**Kaliber SASM60A**

## **1 Pflege und Wartung**

### 1.1 Austausch der Batterie

Die Batterielebensdauer kann je nach Verwendung bis zu 5 Jahre betragen. Um eine hohe Leuchtkraft der Anzeige zu gewährleisten und die Ganggenauigkeit der Uhr zu erhalten sollte die Batterie jedoch jährlich getauscht werden. Der Batterietausch ist von einem erfahrenen Uhrmacher durchzuführen.

Ist das Ende der Batterielebensdauer erreicht, erinnert ein permanent leuchtender Punkt am unteren rechten Anzeigerand an den bevorstehenden Batteriewechsel. Vor dem Austausch der Batterie bitte den Punkt 3.4 „Speichern der Daten beim Batterietausch (Memoryfunktion)“ dieser Betriebsanleitung beachten. Er beschreibt die Sicherung aller Daten vor einem Batterietausch.

### 1.2 Kontakt mit Wasser und Chemikalien

Nach dem Tragen in Salzwasser sollte die Uhr mit klarem Leitungswasser abgespült werden. Dies gilt besonders für den Bereich des Druckknopfes. Anschließend empfiehlt sich ein Trocknen mit einem fusselfreien weichen Tuch. Der Kontakt mit starken Lösungsmitteln und dünnflüssigen Ölen sollte unbedingt vermieden werden; diese können die Dichtung der Uhr beschädigen.

### 1.3 Magnetfelder

Starke Magnetfelder können bewirken, dass sich der auf dem Modul befindliche Reedkontakt schließt und die Uhr dauerhaft aktiviert. Dies führt zum schnellen Entladen der Batterie.

### 1.4 Stöße und starke mechanische Beanspruchung

Die Uhr sollte keinen starken Stößen und mechanischen Belastungen ausgesetzt werden, da diese die Oberfläche der Uhr beschädigen können.

### 1.5 Temperatur

Der Betrieb der Uhr bei Temperaturen unterhalb von  $-10\text{ °C}$  und oberhalb von  $65\text{ °C}$  sollte vermieden werden, da dieses zu Schäden der Batterie führen kann und die Ganggenauigkeit der Uhr beeinträchtigt wird.

### 1.6 Wartung und Wartungsintervalle

Alle sieben Jahre sollte die Uhr zu einer vollständigen Revision eingeschickt werden. Bei einer Revision wird die Uhr komplett aufgearbeitet, so dass anschließend ihr Zustand mit einer neuwertigen Uhr vergleichbar ist.

## 1.7 Lederarmbänder

Auf Wunsch können HGWC Armbanduhren mit Lederarmband erworben werden. Leder ist ein natürliches Material, das sich bei Kontakt mit Wasser und einigen anderen Stoffen verformen oder verfärben kann. Deswegen muss das Band vor Feuchtigkeit und Fetten geschützt werden. Leder verfärbt sich auch bei starker Sonneneinstrahlung.

## **2 Garantie**

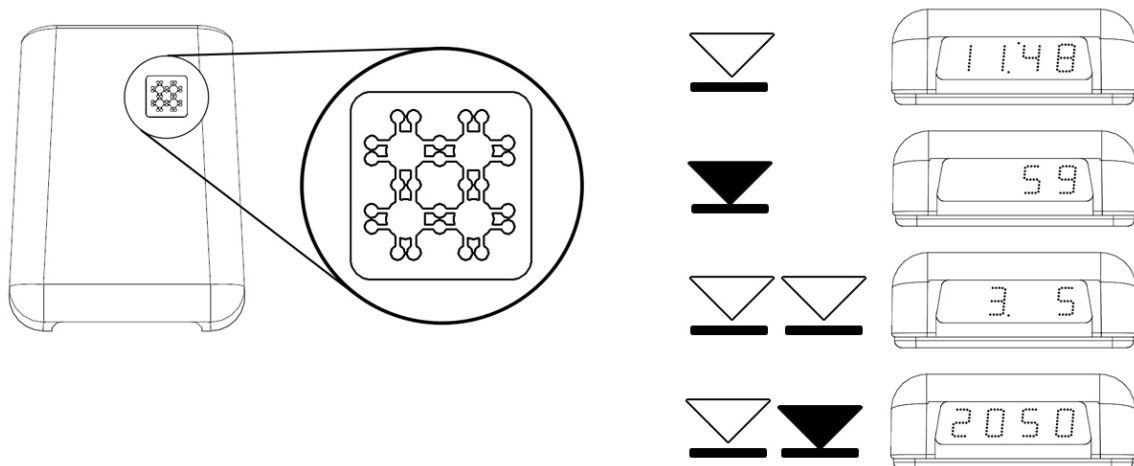
### 2.1 Garantieleistung

Auf neue HGWC-Uhren gewährt HGWC eine 24 Monate andauernde Garantie. Diese Garantie bezieht sich auf Defekte der Uhr ab Werk. Ausschlaggebend für den Beginn der Garantieleistung ist das beim Kauf und vor dem Versand eingetragene Datum auf dem Garantieschein. Batterien sind nicht Bestandteil der Garantie. Ausdrücklich ausgeschlossen ist eine Garantie bei unsachgemäßer Behandlung der Uhr, wie zum Beispiel Moduldefekten hervorgerufen durch eine Verpolung der Batterie oder Beschädigung von Komponenten durch unsachgemäßes Einlegen oder Herausziehen des Moduls. Ebenfalls sind Schäden der Oberfläche des Gehäuses, des Armbandes oder der Schließe durch Selbstverschuldung oder Abnutzung beziehungsweise Tragespuren durch den täglichen Gebrauch kein Garantiefall.

### 3 Bedienung des Moduls SASM60A

#### 3.1 Grundfunktionen

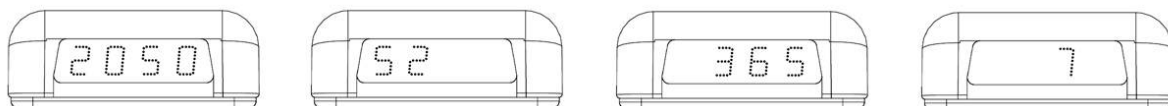
Den Druckknopf einmal betätigen um die Uhrzeit anzuzeigen. Für die Sekundenanzeige den Knopf gedrückt halten. Zweimal drücken um die Datumsfunktion abzurufen. Bei Anzeige der Datumsfunktion den Druckknopf halten um die Spezialfunktion zu aktivieren.



Bewegungsschalter: Die Uhr ermöglicht ein Anzeigen der Uhrzeit auch per Bewegungsschalter. Hierzu muss während des Tragens der Uhr das Handgelenk einmal nach vorne gekippt und wieder zurückgedreht werden.

#### 3.2 Spezialfunktion

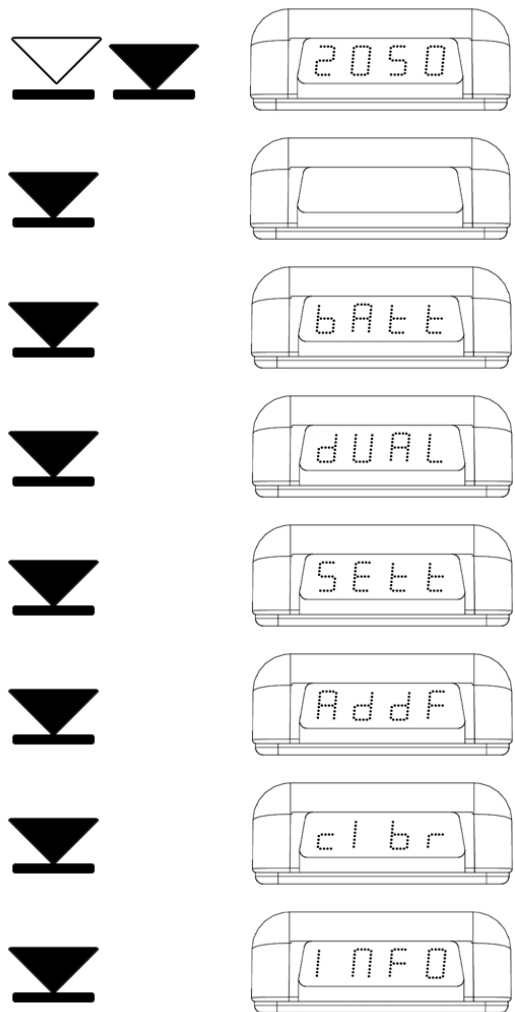
Die Spezialfunktion ermöglicht die Anzeige eines der folgenden Werte: Aktuelle Jahreszahl, Kalenderwoche, laufender Tag des Jahres oder Wochentag.



### 3.3 Das Einstellungs Menü

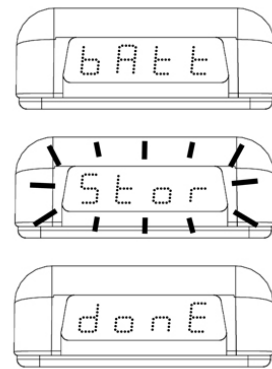
In das Einstellungs Menü gelangt man, indem der Druckknopf zweimal gedrückt und nach Anzeige der Spezialfunktion weiterhin gehalten wird. Die Anzeige erlischt kurzzeitig. Anschließend durchläuft die Uhr das Funktionsmenü. Sobald die gewünschte Funktion erreicht ist, den Knopf loslassen um diese abzurufen. Erfolgt in der Funktion keine Auswahl, verlässt die Uhr nach einer kurzen Zeit das Einstellungs Menü selbsttätig.

Das Einstellungs Menü umfasst nacheinander die Einstellungen für die Memoryfunktion (Anzeige: bAtt), die zweite Zeitzone (Anzeige: dUAL), die Zeit- und Datumseinstellung (Anzeige: SEtt), die Auswahl von Zusatzfunktionen (Anzeige: AddF) die Kalibrierungsfunktion der Zeitzählung (Anzeige: clbr) und eine Infofunktion (Anzeige: INFO).

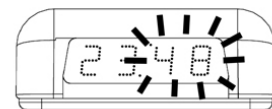
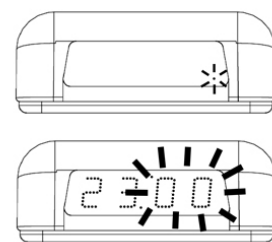


### 3.4 Speichern der Daten beim Batterietausch (Memoryfunktion)

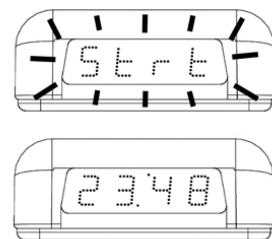
Die Memoryfunktion ist eine neue Funktion, bei der vor dem Batterietausch sämtliche Einstellungen und Daten im Speicher abgelegt werden. Vor Austausch der Batterie im Einstellungsmenü den Druckknopf halten bis das Menü „bAtt“ angezeigt wird. Danach blinkt „Stor“ auf. Zum Speichern aller Daten den Knopf drücken, es wird „donE“ angezeigt.



Nun kann die Batterie getauscht werden. Ist die Uhr nach dem Batteriewechsel wieder zusammengesetzt, den Knopf zunächst einmal drücken. Lediglich die Minute muss nun erneut mit dem Druckknopf eingestellt werden. Erfolgt für eine kurze Zeit keine weitere Verstellung, ist ein sekundengenaues Starten der Uhr zum Beispiel auf ein Zeitzeichen möglich. Die Anzeige „Strt“ blinkt, nach Bestätigung mit dem Knopf beginnt die Uhr mit der Zeitnahme und die aktuelle Uhrzeit leuchtet kurz auf.



Alle übrigen Daten wie Zeitzone, Stunden, Datum und sonstige Einstellungen werden aus dem Speicher abgerufen und müssen nicht erneut eingestellt werden.

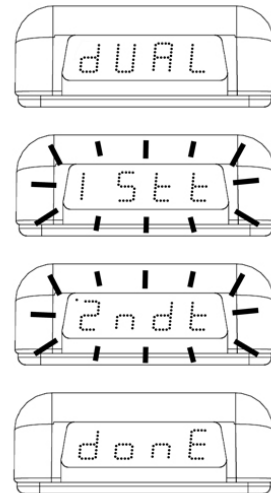


Hinweis: Der Tausch der Batterie sollte mindestens 20 Minuten vor Anbruch einer neuen Stunde erfolgen.

### 3.5 Zweite Zeitzone

Die Uhr ermöglicht die Anzeige einer zusätzlichen Zeitzone. Wird diese angezeigt, erscheint zusätzlich zum Datum oder der Uhrzeit ein führender Punkt oben links im Anzeigefeld.

Zum Ändern der Zeitzone den Druckknopf halten bis das Menü „dUAL“ erreicht wird. Das Drücken der Taste ermöglicht den Wechsel zwischen erster und zweiter Zeitzone (Anzeige: 1Stt, 2ndt). Wird die gewünschte Zeitzone angezeigt, Druckknopf kurzzeitig nicht betätigen. Es erscheint zur Bestätigung der Eingabe „donE“ im Display. Die Zeitzone ist ausgewählt und kann entsprechend im Menü 3.6 „SEtt“ eingestellt werden. Bei Wahl der zweiten Zeitzone entfällt die Spezialfunktion.





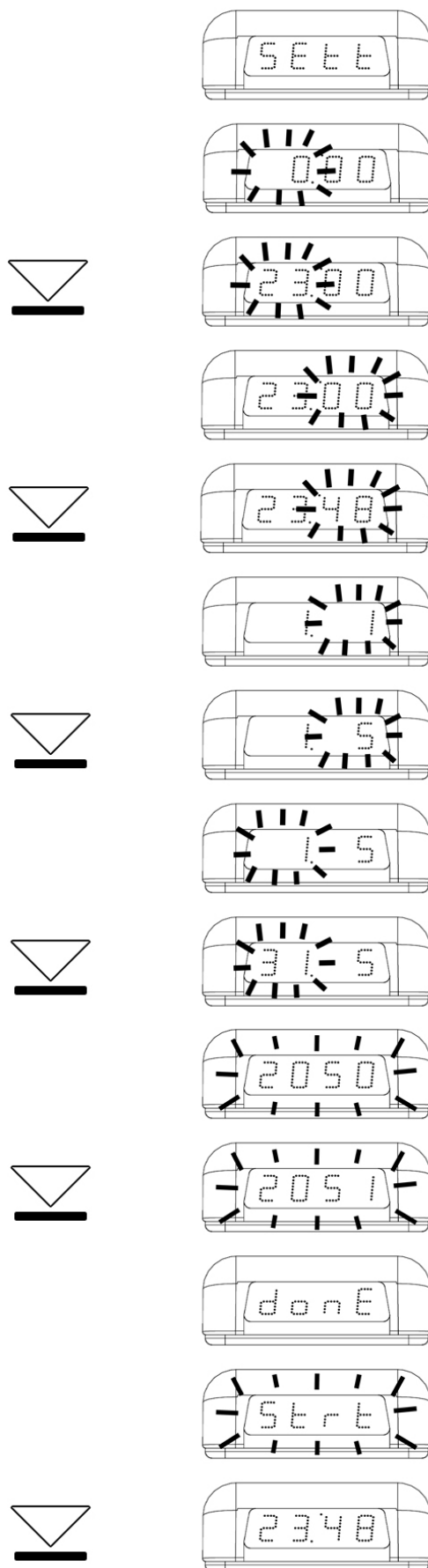
### 3.6 Einstellen von Uhrzeit, Datum und Jahr

Zum Einstellen von Uhrzeit, Datum und Jahr im Einstellungs Menü den Druckknopf halten bis das Menü „SEtt“ erreicht wird.

Nacheinander werden nun, beginnend mit den Stunden, die Zeiteinheiten zur Einstellung angezeigt. Es folgt die Einstellung der Minuten, des Monats, des Tages und schließlich des Jahres. Der jeweilige Wert blinkt währenddessen und kann mit dem Knopf entweder durch Drücken oder Drücken und Halten eingestellt werden. Erfolgt für eine kurze Zeit keine weitere Auswahl, beginnt der jeweils nächste Wert zur Einstellung zu blinken.

Nach der Einstellung der Jahreszahl ist, sofern die Minuten verstellt wurden, ein sekundengenaues Starten der Uhr zum Beispiel auf ein Zeitzeichen möglich. Die Anzeige „Strt“ blinkt, nach Bestätigung mit dem Knopf beginnt die Uhr mit der Zeitnahme.

Hinweis: Bei Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit entfällt das Starten der Zeitnahme.

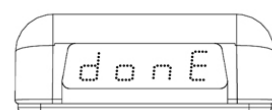
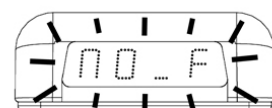
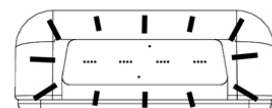
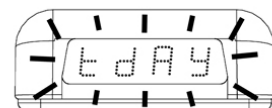
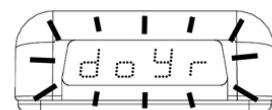
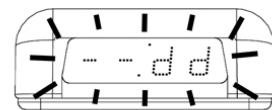


### 3.7 Zusätzliche Einstellungen

Dieses Menü bietet die Auswahl folgender Funktionen:

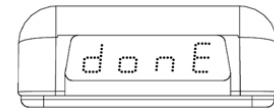
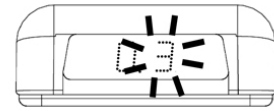
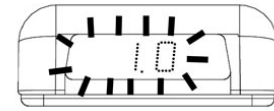
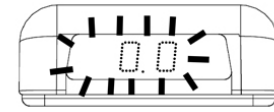
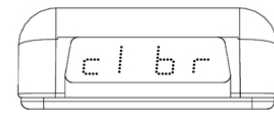
- 12 / 24 Stundenanzeige  
(Anzeige: 12h / 24h)
- Format des Datums dd:mm / mm:dd  
(Anzeige: dd.-- / --.dd)
- Auswahl der Spezialfunktion  
(Jahreszahl: YEAr, Kalenderwoche: CALE, laufender Tag des Jahres: doYr und Wochentag: tDAY)
- Anzeige von führenden Nullen bei der Anzeige von Zeit und Datum  
(Anzeige: --:-- / 0-:0-)
- Ein- und Ausschalten des Bewegungsschalters ‚flick-a-wrist‘  
(Anzeige: F\_ON / NO\_F)

Zum Aktivieren der einzelnen Funktionen im Einstellungs Menü den Druckknopf halten bis „AddF“ erreicht wird. Die jeweilige Funktion blinkt und kann mit dem Knopf eingestellt werden. Erfolgt für eine kurze Zeit keine weitere Auswahl, beginnt die jeweils nächste Funktion zur Einstellung zu blinken.



### 3.8 Kalibrierung der Ganggenauigkeit

Die Uhr verfügt über zwei softwarebasierte Trimmer zur Kalibrierung der Ganggenauigkeit. Zum Kalibrieren den Druckknopf im Einstellungs Menü halten bis das Menü „clbr“ erreicht wird. Der Standardtrimmer kann zwischen -5,0 Sekunden und 5,0 Sekunden pro Tag in 0,5 Sekundenschritten eingestellt werden. Dazu den Druckknopf betätigen. Ist der richtige Wert erreicht springt das Programm ohne Eingabe zum nächsten Schritt. Hier wird der Präzisionstrimmer in Schritten von 0,1 Sekunden verstellt. Dieser ist von -0,4 bis 0,4 Sekunden einstellbar. Beispiel: Ist die Uhr 0,4 Sekunden pro Tag zu schnell, ist der Standardtrimmerwert -0.0 und der Präzisionstrimmer -0.4 zu wählen. Läuft die Uhr 1,3 Sekunden zu langsam, wird der Standardtrimmerwert 1.0 und der Präzisionstrimmerwert 0.3 verwendet.



### 3.9 Die Infofunktion

Die Infofunktion zeigt neben der Modulversion die Spannung der Batterie an. Zudem lässt sich das Modul mit der Defaultfunktion auf den Auslieferungszustand zurücksetzen. Zum Anzeigen der Infofunktion im Einstellungs Menü den Druckknopf halten bis das Menü „INFO“ erreicht wird. Automatisch wird nun die Modulversion angezeigt, gefolgt von der Batteriespannung in Volt. Danach blinkt „dFLt“ auf. Wird nun der Druckknopf betätigt, werden alle Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurückgesetzt.

